O.R.k - Inflamed Rides



(50:46, CD, Hard World/Burning Shed, 2015)
Diese Orks sind *Lorenzo Esposito Fornasari* (“Lef”, Gesang, Keyboards, Produktion; u.a. Obake, Berserk!), *Carmelo Pipitone* (Gitarre; Marta Sui Tubi), *Colin Edwin* (Bass; u.a. Porcupine Tree, Astarta/Edwin) und *Pat Mastelotto* (drums; u.a. King Crimson, Sessions für u.a. *David Sylvian*, XTC) – was kann da noch schief gehen? Nichts, wie ihr Debüt “Inflamed Rides” mit dem gebotenen Parforce-Ritt von ProgRock über Psychedelia bis hin zu RIO schlagend beweist.

Dementsprechend abwechslungsreich geht es auf dieser Tour zur Sache: Das pulsierende ‘Jellyfish’ klingt wie ein Jam von *David Sylvian* mit Fjieri und King Crimson, ‘Breakdown’ ist wohl so etwas wie psychedelischer FreeBluesRockJazz, und das akustische ‘Pyre’ sollte man unbedingt selbst hören:

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren
ProgMetal mit Orient-Schlagseite (‘No Need’), japanischer AvantgardeMetal (‘Yuoto’) und ElektroJazz (‘Dream Of Black Dust’, mit Gast-Trompeter *Paolo Raineri*, u.a. KoMaRa, wunderschön auch auf dem träumerischen ‘Black Dust’) runden den Ausflug ab. Wobei sich in den Einzelkompositonen noch

Vieles mehr mischt. Hört sich anstrengend an? Ist das Album erstaunlich wenig. Und das in ein schniekes Digisleeve mit begeisterndem Artwork von *Nanà Dalla Porta* gekleidete O.R.k.-Werk belohnt jede Hörsession mehr.



“Teapot of the Week” auf Betreutes Proggen in der KW4/16

PS – apropos KoMaRa: gemeinsam mit denen (also *David Kollar*, *Pat Mastelotto*, *Paolo Raineri*) sind O.R.k. im Februar bei uns unterwegs. Be there!
Bewertung: 12/15 Punkten

Surftipps zu O.R.k.:
Twitter
Facebook
YouTube
Soundcloud (Colin Edwin)
Pat Mastelotto